

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.

[Z] 24038]

P. P.

München, Ende Mai 1895.

Nachdem die Guldigungen in Friedrichsruhe aus Anlaß des 80. Geburtstags des Fürsten Bismarck mit dem am 26. Mai erfolgten Empfang der Schleswig-Holsteiner einen vorläufigen Abschluß erfahren haben, glauben wir allen Teilnehmern an jenen Guldigungen, sowie überhaupt allen Freunden des Fürsten Bismarck mit folgender, in den nächsten Wochen in unserem Verlage erscheinenden Schrift eine willkommene Gabe zu bieten:

Fürst Bismarck's 80. Geburtstag.

Ein Gedenkbuch.

Herausgegeben von Karl Wippermann.

Ca. 18 Bog. Kl. 8°. Eleg. gebunden 3 M.

Alle die Mahnworte und Reden, die der Altreichskanzler Fürst Bismarck in diesen letzten Wochen und Monaten an die verschiedenen Deputationen gerichtet hat, sind der Aufzeichnung zu dauerndem Gedächtnis in höchstem Grade würdig, und man wird späterhin oft das Bedürfnis fühlen, auf sie zurückzugreifen. Zu ihrer Verständlichkeit bedürfen diese Bismarck-Reden aber vielfach auch der Kenntnis der Ansprachen, auf die sie die Erwiderung bilden, und im Interesse der Teilnehmer an den Bismarck-Guldigungen dieses Frühjahres schien es geboten, noch etwas weiter auszugreifen in der Berichterstattung über die Feierlichkeiten, die aus Anlaß des 80. Geburtstages des Fürsten Bismarck in Friedrichsruhe und anderwärts stattgefunden haben. So entstand denn Wippermann's „Gedenkbuch an Fürst Bismarck's 80. Geburtstag“, dessen Inhalt sich in folgende Abschnitte gliedert:

Einleitung.

Rückblick auf die letzten Jahre.

Guldigung der Deutschen aus Posen am 26. September 1894.
Guldigung der Deutschen aus Westpreußen am 23. September 1894.

Vor dem 80. Geburtstag des Fürsten Bismarck.

Vorbereitungen.

Die großen Studentenkommerse.

Beratungen des preussischen Landtags und des deutschen Reichstags über ihre Beteiligung an den Guldigungen zum 1. April.

Guldigungen von Reichstags- und preussischen Landtagsabgeordneten in Friedrichsruhe am 25. März 1895.
Der Kaiser in Friedrichsruhe am 26. März 1895.

Der erste April in Friedrichsruhe.

Empfang der Universitätsrektoren.

Empfang der deutschen Studenten.

Empfang der Hamburger.

Die Feier des 1. April im übrigen Reich.

Die Feier des 1. April im Auslande.

Nach dem 1. April.

Empfang der Abordnung Münchens (am 2. April).

Guldigung preussischer Gymnasiallehrer (am 8. April).

Empfang von Deutschen aus Odessa (am 8. April).

Empfang der Vertreter des Norddeutschen Lloyd (am 8. April).

Empfang von Besuchern aus Jever (am 9. April).

Empfang von Deutschen aus Oesterreich (am 15. April).

Empfang einer Abordnung aus Darmstadt (am 17. April).

Empfang einer Abordnung der deutschen Künstlerschaft (am 17. April).

Empfang der deutschen Innungsmeister (am 17. April).

Guldigung der Gemeindebehörden von Stuttgart (am 19. April).

Empfang eines Abgesandten des sächsischen Gymnasiallehrervereins (am 19. April).

Empfang alter Burschenschaftler (am 21. April).

Empfang der Anhalter (am 21. April).

Die Bauwerksmeister in Friedrichsruhe (am 20. April).

Empfang einer Abordnung der Stadt Köln (am 24. April).

Empfang von Vertretern des plattdeutschen Vereins in Braunschweig (am 24. April).

Empfang der Lauenburger und Möllner (am 24. April).

Empfang alter Korpsstudenten (am 27. April).

Empfang der Oldenburger (am 27. April).

Empfang der Ostfriesen (am 5. Mai).

Empfang der Vertreter von 72 sächsischen Städten (am 8. Mai).

Empfang der Westfalen (am 11. Mai).

Empfang der Rheinländer (am 18. Mai).

Empfang der Leipziger (am 23. Mai).

Empfang der Schleswig-Holsteiner (am 26. Mai).

Die Presse wird für dies Buch lebhaft Stimmung machen. Zweifellos werden alle, die die Erinnerung an die bei den Friedrichsruher Empfängen gesprochenen jugendfrischen und weisheitsvollen Worte des Fürsten Bismarck festzuhalten wünschen, die ungezählten Teilnehmer an den Festlichkeiten, die aus Anlaß des 1. April in- und außerhalb des Reiches abgehalten wurden und vor allem diejenigen an den Guldigungsfahrten nach Friedrichsruhe, darunter 5000 Studierende, ferner zahlreiche Professoren, Gymnasiallehrer, Künstler u. s. w., überhaupt aber alle die ungezählten hingebenden Verehrer des Altreichskanzlers im In- und Auslande Wippermann's „Gedenkbuch an Fürst Bismarck's 80. Geburtstag“ freudig begrüßen. Daß man vielseitig auf ein solches Buch wie das hier gebotene wartet, das beweisen die an uns gerichteten Anfragen.

Wir geben Wippermann's „Gedenkbuch an Fürst Bismarck's 80. Geburtstag“ nur gebunden aus, doch werden wir à cond. ausnahmslos leider nur 1 Exemplar liefern können. Dagegen expedieren wir alle vor Erscheinen bestellten Exemplare gegen bar mit 40% und 7/6 (7/6 Expl. geb. für 11 M 40 S), und stellen Ihnen einen Prospekt mit dem Inhaltsverzeichnis zur Verfügung.

Ihren gef. Bestellungen umgehend entgegensehend, begrüßen wir Sie hochachtungsvoll und ergebenst

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.